



KlimaTriebwerk

FORUM FÜR ENGAGIERTE IM KLIMASCHUTZ

Mit einem KlimaTriebwerk Bielefeld mehr Klimaschutz möglich machen

Vorstellung des Sachstandes zur Entwicklung
des KlimaTriebwerks im AfUK am 23.03.2021
Von Britta Rösener / RWTH Aachen University und
von Susanne Lübker und Johannes Vogelsang, ILS

Der Kontext des KlimaTriebwerks



KlimaNetze

Ursprung für das KlimaTriebwerk.
Hat 2016-2019 **gezeigt, wie
mehr Klimaschutz möglich
gemacht werden kann.**



KlimaPakt
Lippe

Ist **Verbundpartner** im
KlimaNetze 2.0-Projekt.
Will die **Idee des Klima-
Triebwerks auf den Kreis
Lippe übertragen.**



Klima**Triebwerk**
FORUM FÜR ENGAGIERTE IM KLIMASCHUTZ



KlimaNetze 2.0

**Soll zukünftig mehr Klimaschutz
in Bielefeld möglich machen.**

Wird im Rahmen des Forschungs-
projektes KlimaNetze 2.0 (2020-
2021) entwickelt und soll danach
eigenständig fortgeführt werden.

Gliederung

- Ausgangspunkt: Das Projekt KlimaNetze (2016-2019)
- Informationen zum KlimaTriebwerk. Forum für Engagierte im Klimaschutz
- Was sind die nächsten Schritte bei der Entwicklung des KlimaTriebwerks?



KlimaNetze (2016-2019)

Warum war Bielefeld Verbundpartnerin?

Bielefeld war von 2016-2019 Praxispartner im Forschungsprojekt KlimaNetze.



**Das Anliegen:
Lernen, wie ein gutes Zusammenspiel
zwischen Akteuren im und für den
Klimaschutz gelingen kann.**

Umweltamt

Wie kann die Stadtgesellschaft dazu bewegt werden, Eigenengagement zu entwickeln!?

AfUK

Wie lässt sich Bürgerengagement erhalten und erzeugen?

Zivilgesellschaft

Wie finden wir mit unseren Anliegen und unserem Engagement Gehör in Politik und Verwaltung?



KlimaNetze (2016-2019)

Was haben wir gemacht?



Links: Reallabor MobilitätsNetz Bielefeld, rechts: Reallabor Verkehrsräume umverteilen,
© Projekt KlimaNetze

gefördert von



FONA
Sozial-ökologische Forschung

Das Zusammenwirken von Akteuren im Klimaschutz wurde anhand von zwei, im Projekt initiierten Reallaboren

- a) konkret verbessert** (Nutzen für die Praxis) und
- b) beforscht** (Nutzen für die Wissenschaft).

KlimaNetze (2016-2019) Ein paar Eindrücke



Fotoeindrücke aus dem Projekt KlimaNetze 2016-2019 / © Projekt KlimaNetze



KlimaNetze (2016-2019)

Das Projekt war sehr erfolgreich.



Oben: Reallabor team MobilitätsNetz Bielefeld; unten:
Reallabor team Verkehrsräume umverteilen, © Projekt KlimaNetze

Reallabor „**Mobilitätsnetz Bielefeld**“ Reallabor „**Verkehrsräume umverteilen**“

Erfolge im Projekt:



Die Reallabore wurden initiiert.



Die Reallabore wurden umgesetzt.



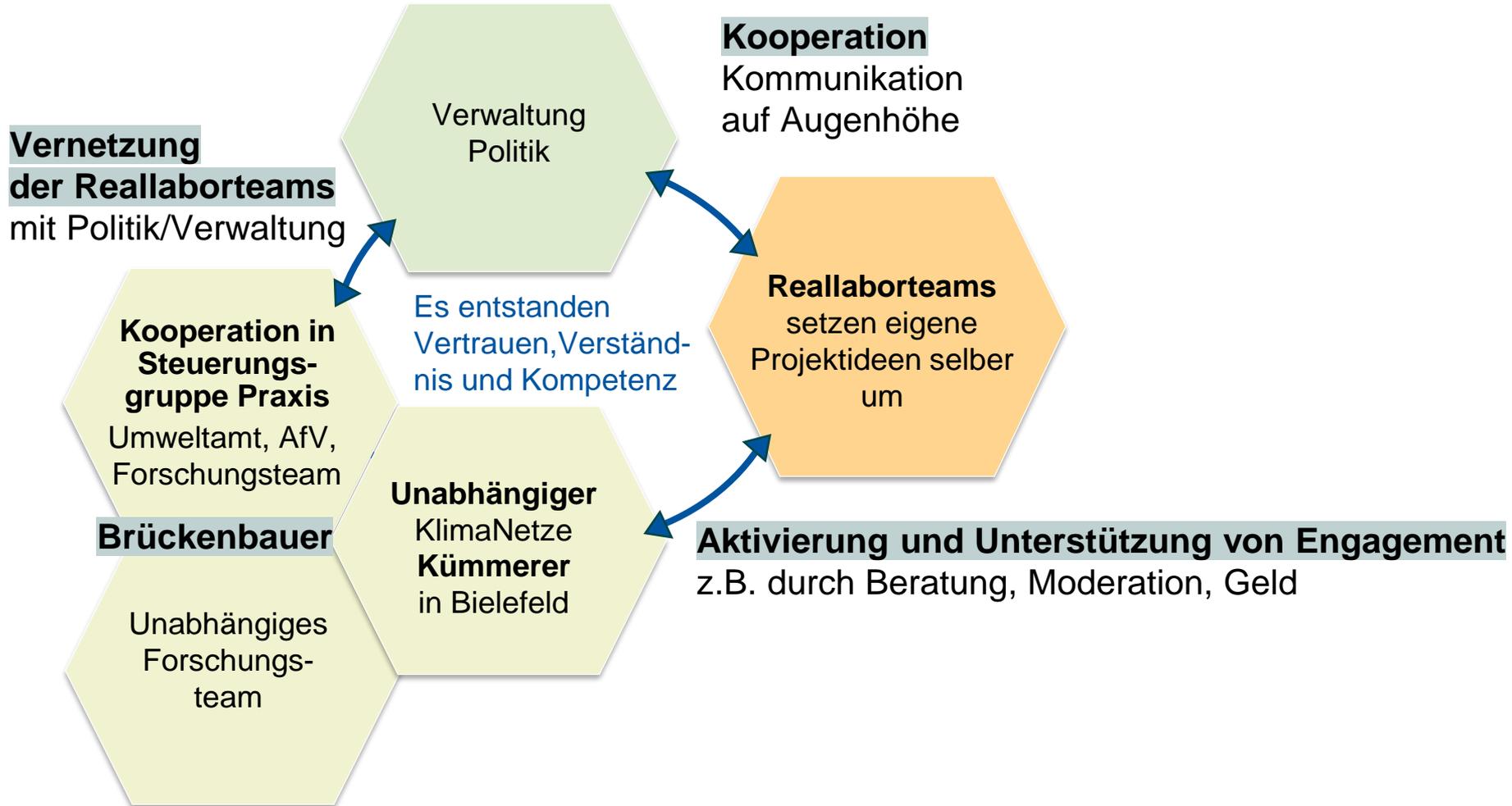
Der Klimaschutz wurde vorangebracht.



Das Zusammenwirken von Akteuren
wurde verbessert.



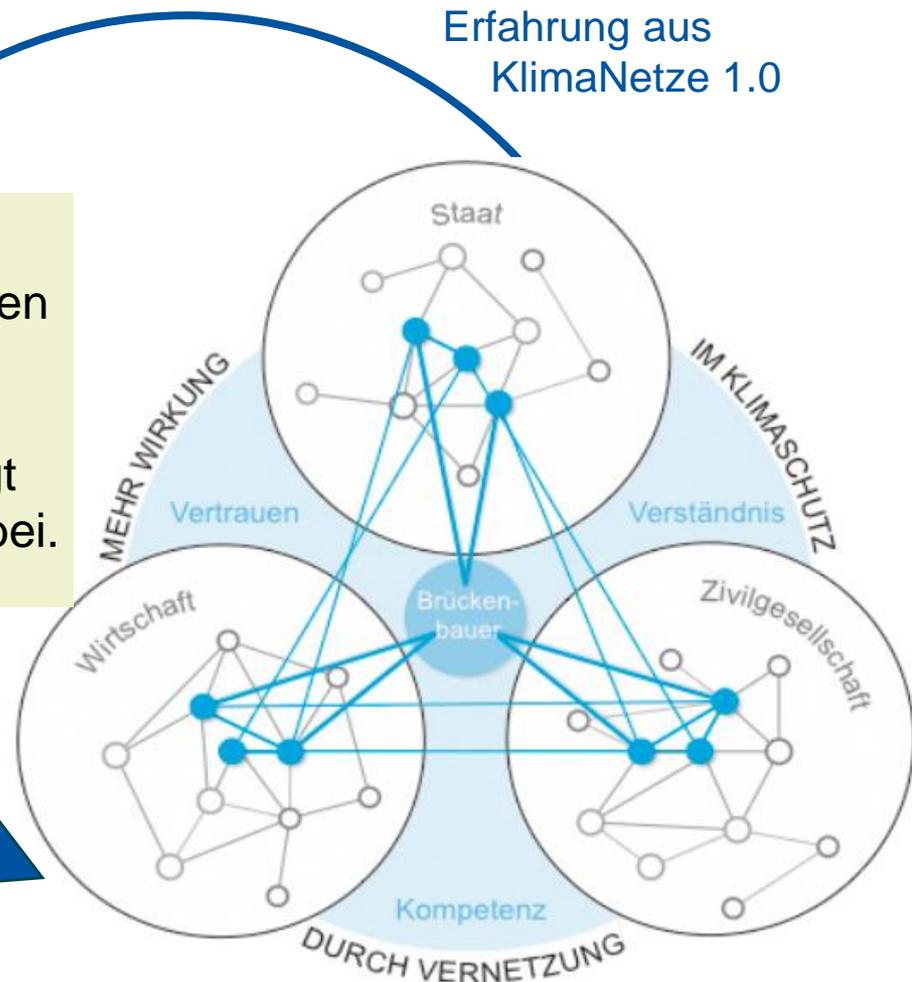
Was hat die Erfolge ermöglicht? Was wollen wir verstetigen?



Was ist die Vision des KlimaTriebwerks?

Die Vision: Klimaschutz wird als gemeinsame Aufgabe von Akteuren aus Politik/ Verwaltung, Zivilgesellschaft und Wirtschaft gemeinsam bearbeitet: Jeder trägt das ihm Mögliche zum Gelingen bei.

Das Prinzip des KlimaTriebwerks



Unsere Erfahrung im Projekt KlimaNetze 1.0, die verstetigt werden soll (eigene Abb.)



Was ist das KlimaTriebwerk?

In Planung: Gründung des KlimaTriebwerks als **gemeinnützigen Verein** im Herbst 2021. Er soll **unabhängig** agieren können.

Das KlimaTriebwerk **soll zukünftig mehr Klimaschutz möglich machen**, indem es

1. **Menschen und Themen aus allen gesellschaftlichen Bereichen für den Klimaschutz zusammenbringen** - insbesondere zwischen Stadtgesellschaft und Verwaltung/Politik.
2. **eigen-williges und selbstverantwortetes Engagement** für den Klimaschutz **aktiviert und unterstützt**.
3. Engagierten eine **Öffentlichkeit** bietet.

Hoher Bedarf!

Alleinstellungsmerkmal

Kommt allen Akteuren und Gruppen zu Gute.



Wer entwickelt das KlimaTriebwerk?

Das KlimaTriebwerk wird im Rahmen des Forschungsprojektes **KlimaNetze 2.0** entwickelt (2020-2021).

Stadt Bielefeld und Kreis Lippe sind Verbundpartner.



Von Forscher*innen aus Aachen:



Von einer KlimaNetze2.0- Geschäftsstelle:



Susanne Lübker und Johannes Vogelsang

Von einem Aufbauteam:

Gesa Fischer, WissensWerkStadt Bielefeld; **Friedrich Hillbrand**, Umweltausschuss IHK Ostwestfalen zu Bielefeld; **Christian Kracht**, Stadtwerke Bielefeld GmbH, **Michael Motyka**, Transition Town Bielefeld e.V.; **Michael Schem**, Transition Town Bielefeld e.V.; **Petra Schepsmeier**, BUND e.V. Kreis Bielefeld; **Laura Schuster**, KlimaPakt Lippe, Kreis Detmold; **Vertreter*in** Umweltamt Bielefeld; **Bettina Willner**, Verbraucherzentrale NRW e.V.



Was wollen wir im KlimaTriebwerk machen?

Vielfältige, auch sehr niedrigschwellige Zugänge für Unternehmen, Privatpersonen, NGOs, ... ermöglichen, die sich an wechselnden Bedarfen orientieren.

Information / Öffentlichkeitsarbeit

Webseite inkl. Terminkalender, Social Media, Pressearbeit



Foto von der Webseite des
KlimaTriebwerks © Projekt
KlimaNetze

Netzwerkarbeit

Akteure sphärenübergreifend vernetzen und zwischen ihnen vermitteln

Projekte

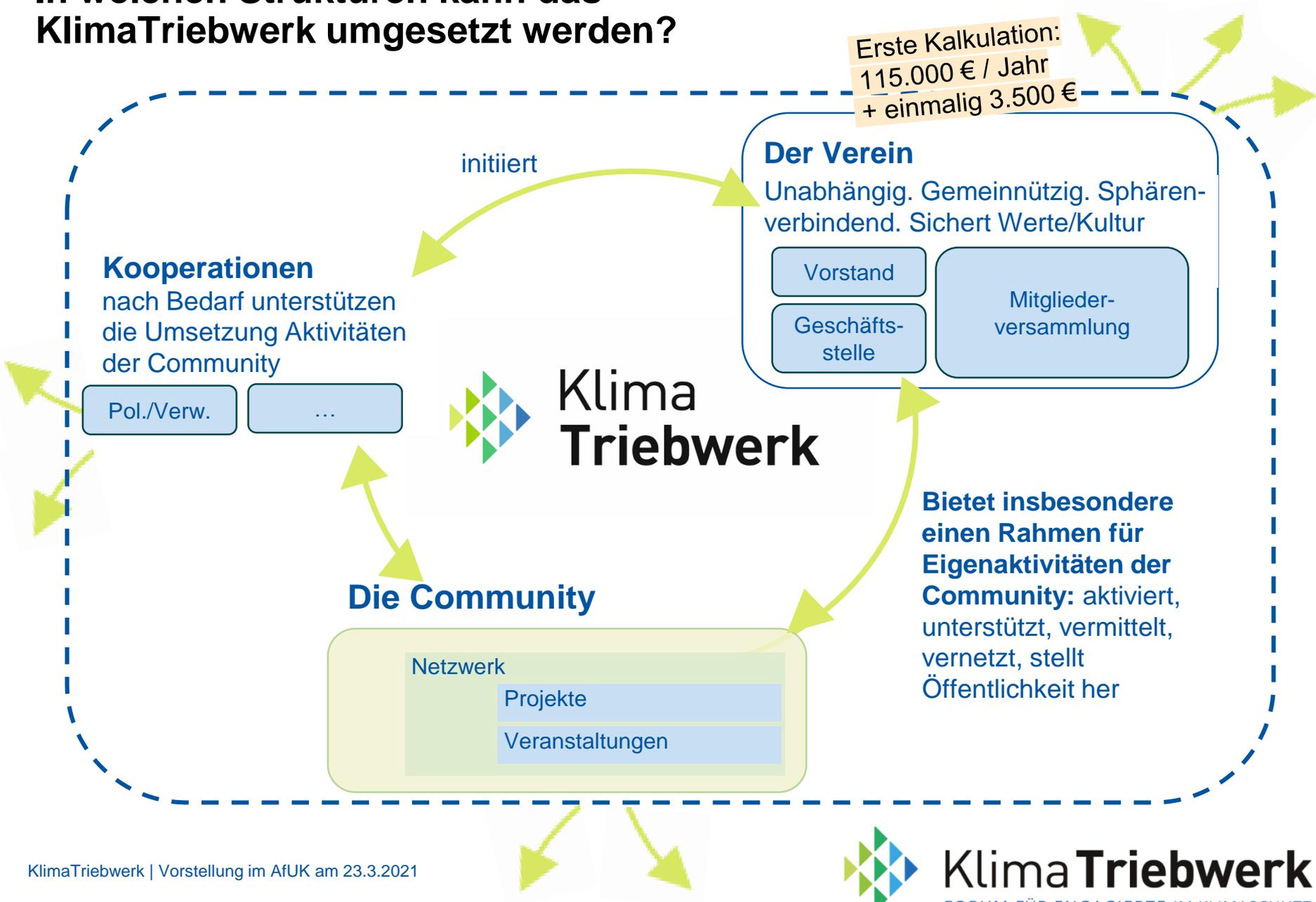
initiieren/durchführen/unterstützen
(z.B. wie im Vorgängerprojekt KlimaNetze 2 Jahresprojekte)

Veranstaltungen

Aktuelle Diskurse, Strahlkraft für Engagement erhöhen
(z.B. Ideen-/Auswahlwerkstatt wie bei KlimaNetze), ...



In welchen Strukturen kann das KlimaTriebwerk umgesetzt werden?



Was braucht es, um das KlimaTriebwerk auf den Weg zu bringen?

Geschäftsstelle / Kümmerer

Finanzierung

Politik/ Verwaltung ?

Stadtgesellschaft

Aufbau von Kontakten, Strukturen Kompetenzen

Anschlussfinanzierung*

Wollen Grundidee KTW umsetzen

Engagement im Vorstand ?

Dauerhafte Finanzierung

Kooperation auf Augenhöhe

Transparenter, offener Diskurs

* Mit pol. Votum Verlängerungsantrag bis Herbst ggf. möglich

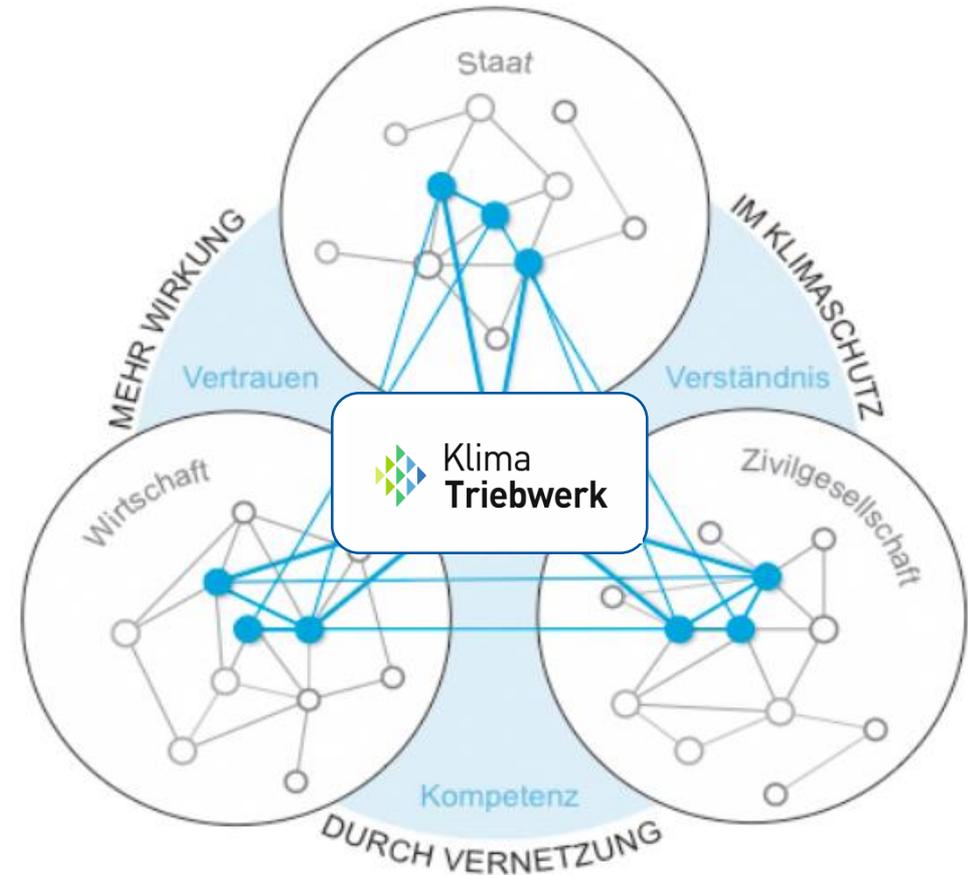
Mitfinanzierung



Was sind unsere nächsten Schritte bei der Entwicklung des KlimaTriebwerks?

- **Antrag auf Projektverlängerung** beim Fördergeldgeber
- **Vereinsgründung**, um Wirtschafts- und andere Akteure zur Mitwirkung aktivieren und Geld für das KTW einwerben zu können.
- **Öffentliche Auftaktveranstaltung**
- Weiter Zusammenarbeit mit dem Ernährungsrat und dem Kreis Lippe

Ziel: Das KlimaTriebwerk trägt sich am Ende des Förderzeitraums selbst.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Welche Fragen und Anregungen haben Sie zur
Entwicklung des KlimaTriebwerks?

